

Schule mit Biss – ein Präventionsprogramm für gesunde Kinder

Warum noch ein Präventionsprogramm?

Kitas und Schulen haben in den vergangenen Jahren viele Veränderungen erlebt. Immer mehr Kinder verbringen deutlich mehr Zeit in Gemeinschaftseinrichtungen. Oft sind bereits die Jüngsten mehr als acht Stunden in eine Betreuung eingebunden. Seit dem Jahr 2013 besteht für unter Dreijährige ein Rechtsanspruch auf einen Kitaplatz und ab 2026 kommt schrittweise der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder in der Grundschule hinzu. Kita und Schule übernehmen somit mehr Aufgaben und Verantwortung. Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer sowie die pädagogischen Fachkräfte der OGS haben Einfluss auf die Entwicklung der Kinder. Das Präventionsprogramm *Schule mit Biss* schafft durch ein gesundheitsförderndes Umfeld die Möglichkeit, Zahngesundheit und Ernährung im Schulalltag auch praktisch durchzuführen.

Gesundheitserziehung ist ein Bildungsauftrag

In den Bildungsgrundsätzen NRW sind Gesundheitsförderung und Prävention als entscheidende Bestandteile von Bildung, Erziehung und Betreuung verankert. Sie haben das Ziel, die Gesundheit der Kinder zu erhalten, zu stärken und Erkrankungen vorzubeugen. In Kitas und Schulen haben alle Kinder die Chance, Lebenskompetenzen, die die Eigenverantwortlichkeit und das Selbstbewusstsein stärken, zu erlernen. Gerade der Offene Ganzttag in Schule (OGS) bietet hierfür beste Voraussetzungen und gibt Kindern die Möglichkeit zur Partizipation. Schule wird vom reinen Lernort zum Lebensort.

Schule mit Biss – gemeinsam gegen Karies

Das Programm *Schule mit Biss* soll **Schulen unterstützen**, Zahngesundheit und gesunde Ernährung in den Schulalltag zu integrieren. Hierdurch soll die Zahngesundheit der Kinder gefördert und verbessert sowie die Karieshäufigkeit gesenkt werden.

Die tägliche Zahnpflege in der Schule verbessert die Motorik und die Zahnputztechnik, führt zur Selbstverständlichkeit und trägt zur Gewohnheitsbildung bei.

Eine *Schule mit Biss* schenkt der Gesundheit besondere Aufmerksamkeit. Dies gelingt, wenn die Themen **Zahngesundheit und Ernährung** sich in den verschiedenen Bildungsbereichen wiederfinden und **fächerübergreifend** behandelt und dadurch zum **Querschnittsthema** werden. Immer wiederkehrende Impulse zur Gesundheit sowie gebündelte gesundheitsfördernde Aktionen, wie zum Beispiel die Verquickung des jährlichen Unterrichtsbesuchs zur Zahnprophylaxe „Gesund im Mund“ mit einer Unterrichtsreihe zur Thematik oder einem gemeinsamen Frühstück, helfen Kindern sich aktiv einzubringen. Gesundheitsförderndes Verhalten kann somit über die gesamte Grundschulzeit gefestigt werden.



Schule mit Biss – die Praxis

In einer *Schule mit Biss* sind eine ausgewogene Ernährung und das tägliche Zähneputzen nach dem Mittagessen fester Bestandteil der Tagesstruktur. Ein Auszug aus den **Handlungsleitlinien** zeigt die wichtigsten Kernpunkte:

Die Schule mit Biss ...

- ... achtet auf das Mitbringen von zahngesunden Getränken
- ... legt Wert auf ein gesundes, abwechslungsreiches und kauaktives Frühstück
- ... sorgt für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Mittagsverpflegung
- ... bietet nach dem Mittagessen die Möglichkeit zum Zähneputzen
- ... wird getragen durch die Vorbildfunktion aller im Schulalltag tätigen Personen
- ... bezieht die Eltern mit ein und motiviert sie, die Handlungsleitlinien zu unterstützen

Der Arbeitskreis Zahngesundheit steht den Schulen mit Biss zur Seite

Der AK Zahngesundheit unterstützt *Schulen mit Biss* mit ...

- ... zahn- und ernährungsprophylaktischen Angeboten im Rahmen des Schulunterrichts
- ... Beratung und Begleitung der Fachkräfte der OGS zur Umsetzung der tägl. Zahnpflege
- ... Bereitstellung der Zahnputzmaterialien
- ... Impulsen für eine ausgewogene und kindgerechte Ernährung
- ... Informationen und pädagogischen Medien zur inhaltlichen Vertiefung

Offizieller Start von Schule mit Biss

Mit den **Auftaktveranstaltungen** am 14. März im Kreis Olpe und am 21. März im Kreis Siegen-Wittgenstein fällt der offizielle Startschuss. Die Landräte der jeweiligen Kreise, Herr Theo Melcher (Kreis Olpe) und Herr Andreas Müller (Kreis Siegen-Wittgenstein) werden die ersten Schulen auszeichnen, die sich bereits entschieden haben, *Schule mit Biss* zu werden. Dabei wird auch der eigens für dieses Programm komponierte **Schule mit Biss-Song** und verschiedene **Videos** „So sieht *Schule mit Biss* in unserer Schule aus“, präsentiert. Anschließend stellen Schulen, die das tägliche Zähneputzen bereits durchführen, ihr Vorgehen durch Best Practice Beispiele dar. Im abschließenden Get-together besteht die Möglichkeit zum persönlichen Austausch und zur Information.

Website Schule-mit-Biss

Detaillierte Informationen rund um Schule mit Biss finden Sie auf der Website www.schule-mit-Biss.de



Wir freuen uns sehr, dass die ersten Schulen aus den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe sich entschlossen haben, *Schule mit Biss* zu werden!